



Radlader kippt auf die Seite

Vermutlich an der Schulter verletzt hat sich gegen 9.15 Uhr am Donnerstagvormittag ein Mitarbeiter eines Betriebes in der Nähe des Merfelder Bahnhofes. Der Mann sei dabei gewesen, Holzspäne auf einen Lkw zu laden, teilte die Polizei mit. Als der Teleskoparm des Radladers beim Rückwärtsfahren noch nicht eingezogen gewesen sei, habe sich der Schwerpunkt des La-

ders verlagert und das Fahrzeug kippte um. Mit Hilfe von Kollegen gelang es dem Verletzten, aus der Fahrerkabine aus dem auf der Seite liegenden Radlader zu steigen, ehe die Dülmener Feuerwehr den Mann mit der Drehleiter und einer Trage herab holen konnte. Zudem band die Wehr an der Unfallstelle ausgelaufenen Diesel ab.

DZ-Foto: Kristina Kerstan